



Aufgaben von Eltern an der Schule

In jeder Klassenstufe haben Eltern eigene Aufgaben:

1. Klasse:

Wie die Kinder brauchen auch die Eltern Zeit, um das System Schule zu verstehen. Sie haben in der ersten Klasse die Zeit anzukommen, sich zu orientieren und zu vernetzen.

2. Klasse:

Die Eltern organisieren den Empfang der Ersties bei der Einschulung (Samstag vor Schuljahresbeginn).

3. Klasse:

Abschied von der 1-3. Kamuffelklasse und dem Pädagogenteam.

4. Klasse:

Beim Tag der offenen Tür beantworten die Eltern der 4-ties Fragen interessierter Eltern (die 4-ties führen an dem Tag durch das Gebäude).

5. Klasse:

Die Eltern unterstützen die Abschlussfeier der 6. Klasse z.B. mit Beiträgen zum Buffet.

6. Klasse:

Abschied von der Grundschule und Organisation des Abschlussfestes. Organisation der Jahrbucherstellung (mit Hilfe von Eltern aller Klassen).

Der Förderverein der Schule

Der Förderverein wird von Eltern der Schule ehrenamtlich getragen. Er wirbt Geld ein, um Anschaffungen und Projekte für die Kinder unserer Schule zu finanzieren.

Außerdem unterstützt er Familien mit geringem Einkommen. Darüber hinaus organisiert der Förderverein vielfältige Aktivitäten für das Schulleben, wie z.B. Flohmarkt oder Tanz in den Frühling.

Der Förderverein beteiligt sich an vielen Festen der Schule, wie der Einschulungsfeier, dem Sommersportfest, Tage der offenen Tür u.v.m.

Im Förderverein sind alle Eltern herzlich eingeladen tatkräftig mit anzufassen. In der Vielfalt der Aufgaben findet jeder etwas, das ihm Spass macht. Und es ist möglich, Eltern aller Klassenstufen über die Arbeit kennen zu lernen.

Weitere Infos:

www.ev-grundschule-babelsberg.de

Kontakt:

foerderverein@ev-grundschule-babelsberg.de



fördern
vereint



Eltern...

...informieren
Eltern

»Schenken Sie dem Team der Schule Ihr Vertrauen.
Entscheidungen werden mit großer Sorgfalt, mit
Blick auf die Kinder und auf die gesamte Schule getroffen.«

Themen, die von der Schule festgelegt sind:

- Das pädagogische Konzept:
ausführlich zu finden auf der Homepage:
www.ev-grundschule-babelsberg.de
- Es gibt 6 Kamuffelklassen (die Roten, Grünen, Blauen, Gelben, Lila und Orangen), in denen die Kinder von Klasse 1-3 altersgemischt lernen. Es gibt 6 Leffumakklassen, die ab der 4. Klasse altershomogen sind.
- Soziale Kompetenzen werden gefördert & jedes Kind wird individuell betrachtet.
- Terminfindung für die Klassenfahrten.
- Die Ferienbetreuung in den ersten 3 Wochen in den Sommerferien und der 1. Woche in den Herbstferien. (Für die Betreuung in der 2. Woche der Herbstferien gibt es eine Kooperation mit der Ev. Grundschule Potsdam.)
- Projekte und Projektwochen.



Lassen Sie sich als Elternvertreter*in Ihrer Klasse wählen.

- Als Elternvertreter*in unterstützen Sie die Kommunikation zwischen Eltern und Schule.
- Sie sind Teil der Gesamtelternkonferenz. Diese berät die Schule.
- Sie wählt für ein Jahr Vertreter*innen in die Gremien der Schule (Schulkonferenz, Gesamteam, Jahrgangsstufenkonferenz 1- 3 und 4-6 ...).



Aufgaben der Elternvertreter*innen:

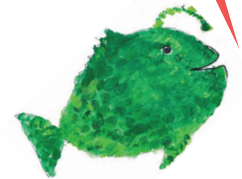
- Interessenvertretung der Eltern in der Klasse
- Weiterleitung von Informationen aus der Schule an die Eltern
- Im Bedarfsfall Konfliktmoderation
- Unterstützung bei der Organisation von Klassenaktivitäten
- Feedback aus den Klassen für die Schule aufnehmen
- Impulse geben für neue Schulaktivitäten wie die Gemüseakademie
- Ideen für Elternabende mit thematischem Schwerpunkt

»Suchen Sie Kontakt zu
anderen Eltern«

»Vernetzen Sie sich, tauschen Sie sich
aus: bei Festen auf Klassenebene,
bei Klassenstammtischen, im
Förderverein... das sind unsere Spiel-
räume als Eltern.«

Schulaktivitäten, bei denen sich die Schule über die Mit- arbeit von uns Eltern freut:

- Frühjahrsputz
- Tag der offenen Tür
- Sportfest / Spendenlauf
- Schulfeste und Gottesdienste
- Projektwoche
- Ausflüge
- als Profi (Arbeitswelt /Hobby) berichten
- Weitere Aktivitäten, die Eltern für Eltern organisieren
- der Elternchor
- Gestaltung des Jahrbuchs



»Wir freuen uns über
Ihre Beteiligung«